



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0188/2016		Datum:	11.04.2016
Baudezernent				
Verfasser:	62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	Az:	62.he-AKStr-2016.I.3	
Gremienweg:				
	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Benennung der neuen Erschließungsflächen im Bebauungsplangebiet Nr. 228b, Erweiterung Dienstleistungszentrum Gewerbe- und Technologiepark Bubenheim B 9 - Teilbereich b			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die folgenden Straßenbenennungen:

1. für die kreuzmarkierte Fläche die vorhandene Straßenbenennung nach Jakob Hasslacher als Verlängerung auf diese Fläche auszudehnen,
2. für die schräg markierte Fläche die vorhandene Straßenbenennung nach dem Flurnamen Bubenheimer Bann als Verlängerung auf diese Fläche auszudehnen und
3. für die Benennung der punktiert dargestellten Fläche nach dem Vorschlag des Landesuntersuchungsamtes nach Johann Peter Frank zu benennen und den Straßennamen „Johann-Frank-Straße“ zu vergeben.

Begründung:

Zu 1.

In der Sitzung des Stadtrates vom 10.02.2011 wurde für den im Bebauungsplan Nr. 228a festgesetzten Teil der Erschließungsfläche die vorhandene Straßenbenennung Jakob-Hasslacher-Straße ausgedehnt. Nach Beratung im Arbeitskreis Straßenbenennung ist es nur folgerichtig die Straßenbenennung auf die weitere Verlängerung, einschließlich der öffentlichen Parkplatzfläche, auszudehnen.

Zu 2.

Durch die Festsetzungen im Bebauungsplan Nr. 228b wird das im Bebauungsplan Nr. 228a nachrichtlich dargestellte Wegekonzept (Planstraße C2 und C3) verändert. Der verbleibende Teil der Planstraße C2, der senkrecht von der Ferdinand-Nebel-Straße abgeht, beträgt in der Straßenachse bis zur Kurve nur rd. 140m. Nach Beratung im Arbeitskreis Straßenbenennung wird eine eigenständige Benennung dieser kurzen Straßenfläche nicht für sinnvoll erachtet, sondern die Straßenbenennung Bubenheimer Bann soll auf die gesamte, neu geplante Erschließungsfläche ausgedehnt werden.

Zu 3.

Es wurde mit den Vertretern des Landesuntersuchungsamtes Rh-Pf (LUA) Kontakt aufgenommen, ob von dort eine Benennung für einen Teilbereich der Planstraße C1 nach einer Person, die in Verbindung mit dem Arbeitsauftrag des LUA steht, vorgeschlagen werden kann.

Von Seiten des LUA wurden vier Personen der Stadtverwaltung vorgeschlagen. Ebenso wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv nach Namensvorschlägen recherchiert, die in direkter Verbindung mit den vorhandenen Straßenbenennungen stehen. Nach Sichtung der Vitae der zur Auswahl stehenden Personen wurde im Arbeitskreis Straßenbenennung die Benennung nach dem LUA-Vorschlag Johann Peter Frank einvernehmlich beschlossen. Johann Peter Frank gilt als Pionier auf dem Gebiet der Sozialmedizin sowie des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und damit als Vordenker auf dem vielfältigen Gebiet der durch das LUA wahrzunehmenden Aufgaben.

Zu allen Benennungsvorschlägen wurde der Ortsbeirat von Koblenz-Bubenheim in seiner Sitzung am 18.05.2016 gemäß § 75 GemO gehört. Er hat den vor genannten Benennungsvorschlägen einstimmig zugestimmt.

Anlagen:

Übersichtskarte zu den Benennungsvorschlägen
Detailkarten als Auszug aus dem Bebauungsplan Nr. 228b

Historie:

BV/0015/2011: Benennung der neuen Erschließungsflächen im Bebauungsplangebiet Nr. 228 a, Erweiterung Dienstleistungszentrum Gewerbe- und Technologiepark Bubenheim B 9 - Teilbereich a; Sitzung des Stadtrates vom 10.02.2011; Top 13